

kann daraus erkennen, wie tief im Inneren Afrika's dieser Vogel seine Winterherberge bezieht.

Als ich Ende März Aegypten verliess, war der Bienenfresser noch nicht erschienen. Drei Tage nach meiner Abreise benachrichtigte mich ein Freund aus Cairo über die in grossen Schwärmen erfolgte Ankunft dieser Vögel; die meisten wurden im Schubra-Garten unweit der Stadt gesehen. Wenige Tage darauf, in der ersten Aprilwoche, hatte ich mehrmals Gelegenheit, Merops Apiaster im Jordanthale zu beobachten; gepaarte Paare unschwärmten die hohen brüchigen Lehmufer der Giessbäche, in welchen viele Nesthöhlen auf die alljährlichen Brut-Colonien schliessen liessen.

Coracias Garrula, die Blaurake, wurde von mir in Afrika nicht beobachtet; hingegen sah ich deren ziemlich viele im Jordanthale; fast ausschliesslich schon gepaarte Paare und meistens an denselben Brutstellen in Gemeinschaft mit Merops Apiaster lebend.

Im Felsenthale von Marsaba unter dem Kloster auf Shakale lauernd, bemerkte ich bald nach Sonnen-

untergang einige Vögel, die schmetterlingartig längs den Felswänden umherflatterten, einigemal an dem kahlen Gestein emporkletterten, und dann einer nach dem anderen in Ritzen und Höhlen zur Nachtruhe verschwand.

Häufig hatte ich in den Alpen Gelegenheit, Tichodroma muraria zu beobachten und kenne diesen Vogel genau.

Sowohl die äussere Erscheinung, als auch die dieses Thier characterisirende Gewohnheit, des Abends an einer bestimmten Felswand zu erscheinen und nach einigen kurzen Flug- und Laufübungen daselbst die nächtliche Ruhe aufzusuchen, liessen mich darauf schliessen, dass ich es mit dem Mauerläufer zu thun hatte; auch war die Felswand von meinem Standplatz nicht allzaweit, nur verhinderte mich die zunehmende Dunkelheit, die Farben des Gefieders zu unterscheiden. Mit dieser Beobachtung will ich meinen Bericht schliessen; es sind nur Skizzen, doch vielleicht bieten sie manchem Leser des Blattes einiges Interesse.

Literarisches.

Finska Fogelägg.

Finnische Vogeleier, abgebildet von G. Sundman. Mit Text von J. A. Palmén. Helsingfors. — Druckerei der Finnischen Literatur-Gesellschaft. 1881. Querfolio. — Bereits im Jahrgange 1880 dieser Mittheilungen, S. 11, wurde dieses sehr verdienstliche Werk besprochen, von dem damals das I. Heft vorlag. Seitdem sind die Hefte II (1880) und III (1881) erschienen, welche die Abbildungen von Eiern von Raubvögeln, Hühnern und Enten enthalten. Nach dem ursprünglichen Plane war der Text nur schwedisch und finnisch; es muss daher sehr willkommen erscheinen, dass gegenwärtig unter dem oben angeführten Titel der Text für die erwähnten Hefte auch in deutscher und englischer Sprache erschienen ist, wodurch die Verbreitung und Würdigung des Werkes in weiteren Kreisen ermöglicht wird.

Vereinsangelegenheiten.



Der Verein hat den Verlust seines sehr geehrten Mitgliedes, Seiner Excellenz des Grafen

Hieronymus von Mannsfeld

auf das Schmerzlichste zu beklagen. Der Verewigte hat besonders während seiner Wirksamkeit als k. k. Ackerbau-Minister dem ornithologischen Vereine mehrfache Anerkennung und Förderung zugewendet.

Die Jahresbeiträge pro 1881, sowie etwaige Rückstände wollen diejenigen geehrten Vereinsmitglieder, welche diess noch nicht gethan, gefälligst recht bald an den **Cassier Herrn Paul Kuschel in Wien, I., Jakobergasse 8**, einsenden.

Inserate.

Vor Kurzem erhielt ich wieder aus

Neu-Seeland

einige sehr schöne Bälge von **Apteryx Oweni** und **Strigops habroptilus**, sowie Skelette des letzteren, welche ich zu **äusserst billigen** Preisen abgebe; desgleichen auch eine **sehr schöne**, etwa 75 Arten umfassende, Sammlung **Neuseeländischer Farne** und **Lycopodien**; ferner eine Partie nicht in Sammlungen geordneter **Farne** und **Lycopodien**, **Flechten**, **Lebermoose** und **Laubmoose**. Letztere sind von Herrn **Prof. Dr. Karl Müller von Halle** bestimmt.

Alwin Helms,

Hamburg-Borgfelde, Am Burggarten Nr. 1.

Zu verkaufen oder zu vertauschen.

Ein Paar **prachtvolle, kerngesunde Rosenpapageien** (*Ps. roseicollis*), welche schon **mit Erfolg gemistet** haben.

Gegen mehrere Paare **Pflaumenköpfe** würden dieselben auch in Tausch gegeben.

Max Fischer von Reichenbach,
Station Zollikofen bei Bern.

Wilhelm Schlüter in Halle a. d. S.

Naturalien- und Lehrmittelhandlung. Reichhaltiges Lager in Vogelbälgen, gestopften Vögeln, Eiern und Nestern. Cataloge gratis und franco.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitteilungen des Ornithologischen Vereins in Wien](#)

Jahr/Year: 1881

Band/Volume: [005](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Literarisches und Vereinsangelegenheiten 66](#)